

Innovationsaudits

Instrumente zur Überprüfung der
Innovationsfähigkeit

Dr.-Ing. Peter Ohlhausen
Fraunhofer-Gesellschaft
www.iao.fraunhofer.de

Man soll die Zukunft so nehmen, wie sie kommt.

**Aber man sollte auch dafür sorgen,
dass die Zukunft so kommt, wie man sie möchte.**



nach
Curt Goetz
deutscher Schriftsteller
(1888 - 1960)

Deutsche Erfindungen - ausländische Erfolge

in Deutschland erfunden ...

Telefax (Hell, 1929)	_____	Japan
Computer (Zuse, 1941)	_____	USA/Japan
Kreiskolbenmotor (Wankel, 1957)	_____	Japan
Elektronischer Uhrenantrieb (Diehl, 1964)	_____	Japan/Hongkong
Video 2000 (Grundig, 1969)	_____	Japan
Mikroprozessoren (Olympia, 1973)	_____	USA/Japan
Compact Disc (Philips/Grundig, 1974)	_____	Japan
Anti-Tumormittel Interferon (Bioferon, 1983)	_____	USA
MP3-Standard (Fraunhofer IIS, 1998)	_____	Frankreich/Japan
LED-Beamer (Osram, Zeiss, Fraunhofer IOF, 2005)	_____	Korea

... aber erfolgreich vermarktet in:



Bewertungsmethoden von Innovationsideen und Innovationen müssen technologische und wirtschaftliche Kriterien beinhalten, dürfen aber nicht zu restriktiv sein.

Ohne Risiko, kein Erfolg !

Quelle: Henzler/ Späth, Countdown für Deutschland, Fraunhofer 2007

Kreativität als Basis für erfolgreiche Produkte



Man muss viele Frösche küssen, um auf einen Prinzen zu stoßen!
Arthur Frey, 3M, Erfinder der Haftnotizen

Quelle: mod. nach Kienbaum

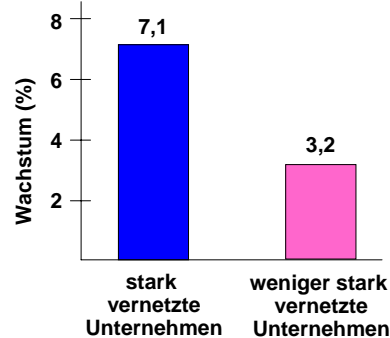
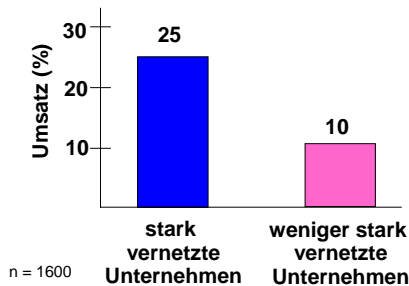
Vernetzt zu erfolgreichen Innovationen

IMP³rove Benchmarking zeigt - »Enge« Vernetzung ergibt höhere Wachstumsraten

70% der Wachstumschampions (10% der am schnellsten und profitabelsten wachsenden Unternehmen) unter den KMUs in Europa setzen auf enge Einbindung von Netzwerkpartnern im Innovationsmanagement

Umsatzgenerierung aus Produkt- und Dienstleistungsinnovationen, die jünger als 3 Jahre sind

Umsatzwachstumsraten im Durchschnitt der letzten 4 Jahre

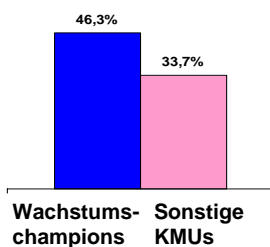


Quelle: Fraunhofer IAO, Europäische Benchmarking Studie 2008, EU-Projekt IMP³rove

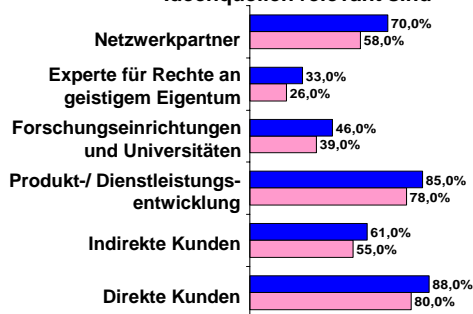
Wachstumschampions sind offener und setzen auf eine interaktive Wertschöpfung

Sie steigern so den Wert ihrer Innovationspipeline

Anteil der Unternehmen, die mehr als 4 externe Ideenquellen einbeziehen



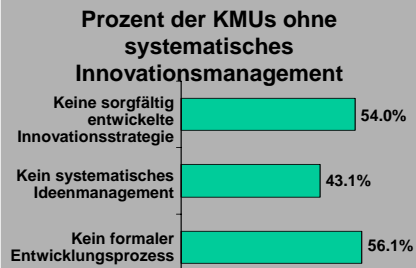
Anteil der Unternehmen, für die die folgenden Ideenquellen relevant sind



Quelle: IMP³rove, März, 2008, Ergebnisse aus dem Feld-Test; N = 1410

Unternehmen benötigen Unterstützung im Innovationsmanagement

Herausforderungen



“In KMUs sind Entscheidungen zu Innovationsaktivitäten normalerweise intuitiv und eigentümergeleitet”

Quelle: IMP³rove

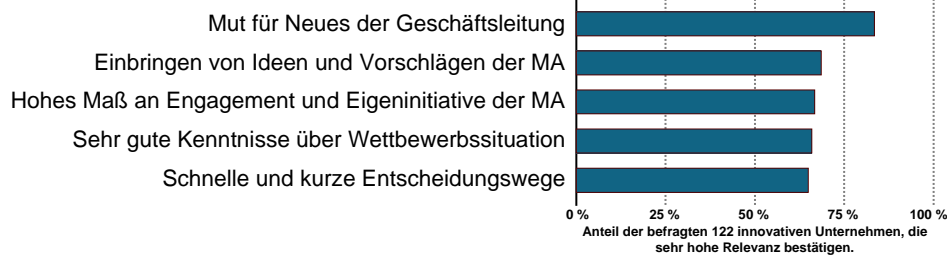
InnoScore[™]

- Analyse und kontinuierliche Bewertung der Innovationsaktivitäten
- Ableitung von Handlungsmaßnahmen zur Steigerung der Innovationsfähigkeit
- Standardisierte Vorgehensweise erlaubt Vergleich mit anderen



Wer Innovationsfähigkeit fördern will, muss den Menschen fördern!

Die 5 Top-Erfolgsfaktoren

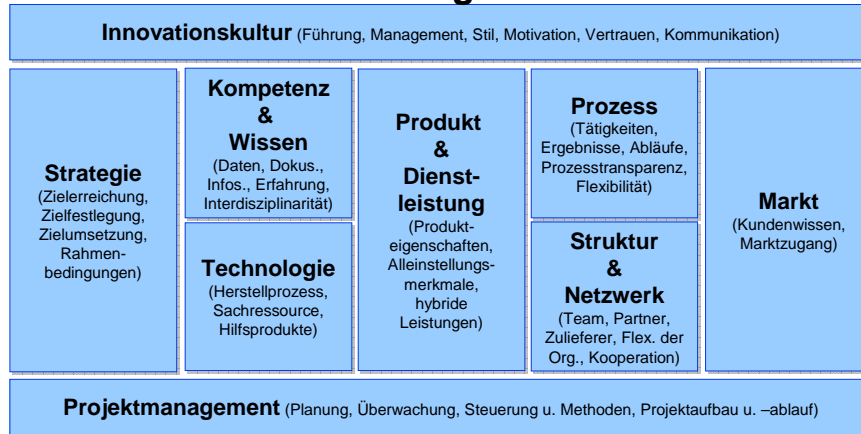


- „Weiche“ Faktoren spielen für die Innovationsfähigkeit eine wichtige Rolle*
- Entwicklungspotenziale für innovative KMU liegen vor allem in den Bereichen:
 - Hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative der Beschäftigten
 - Sehr gute Kenntnisse über Wettbewerbssituation, Akteure und Spielregeln des Marktes
 - Fehler in Innovationsprojekten als Lern-Chance zu betrachten

Quelle: Kritische Erfolgsfaktoren zur Steigerung der Innovationsfähigkeit, IAO, ISI, 2007

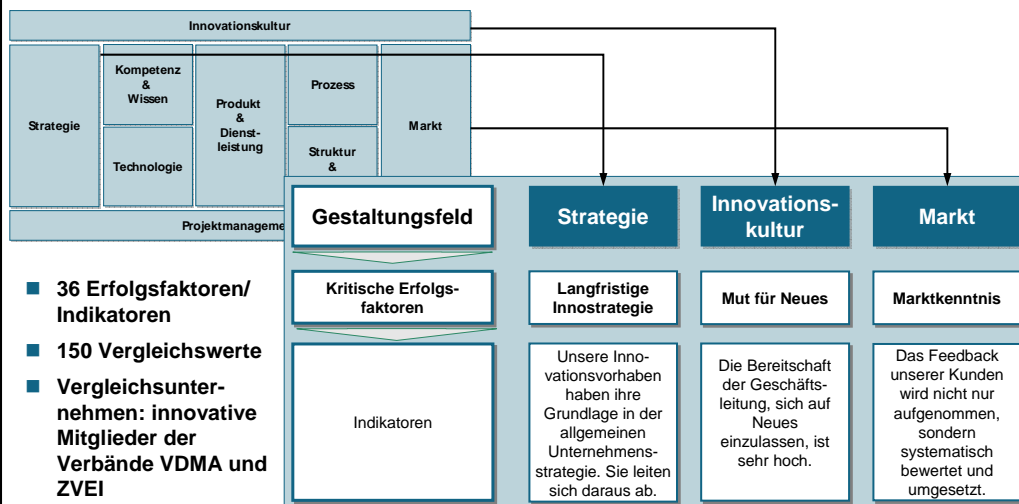
KMU = klein- und mittelständische Unternehmen (weniger als 500 MA)
MA = Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
*neben klassischen Ressourcen

Ganzheitlicher Ansatz Innovation ist mehr als nur gute Ideen zu haben

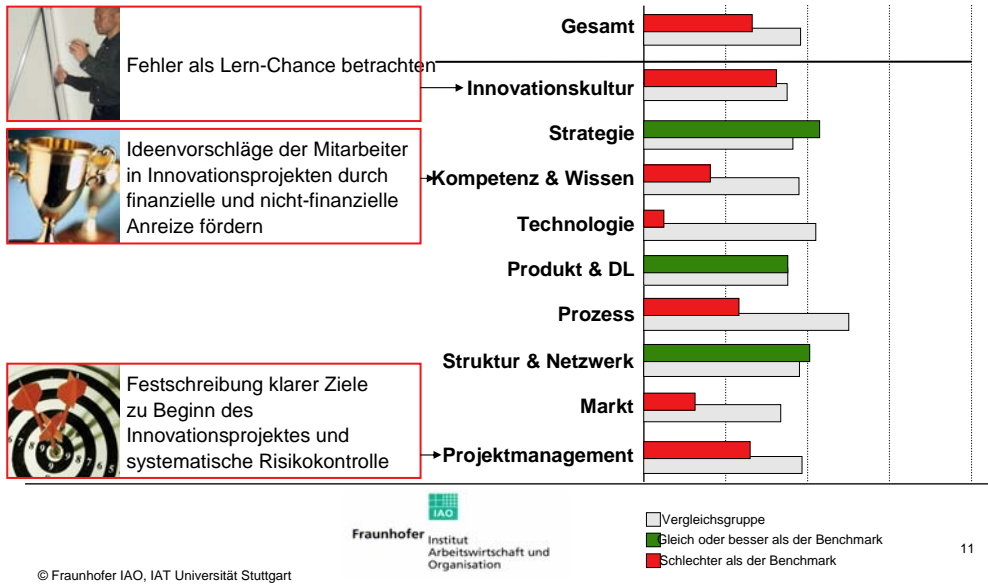


Quelle: Fraunhofer IAO

Messung der Innovationsfähigkeit (Modell)



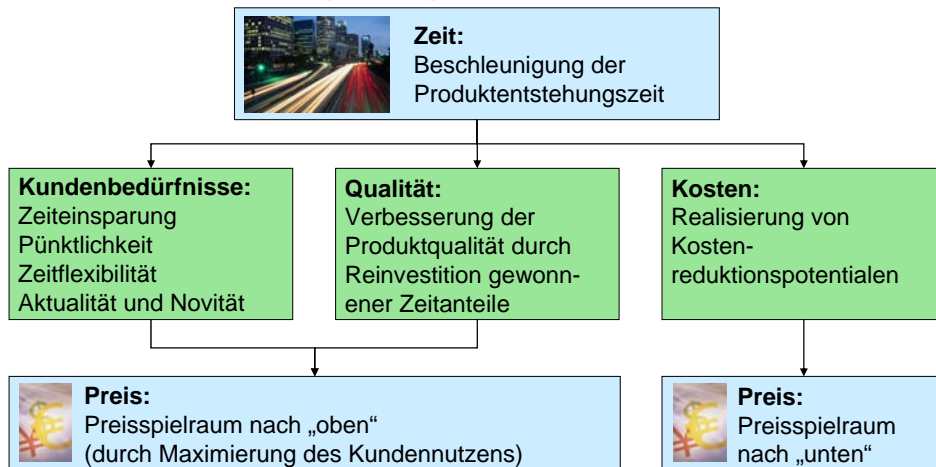
InnoScore für Unternehmen D: Unternehmensspezifische Potenzialbeispiele



© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

11

Beschleunigung zur Profitabilitätssteigerung

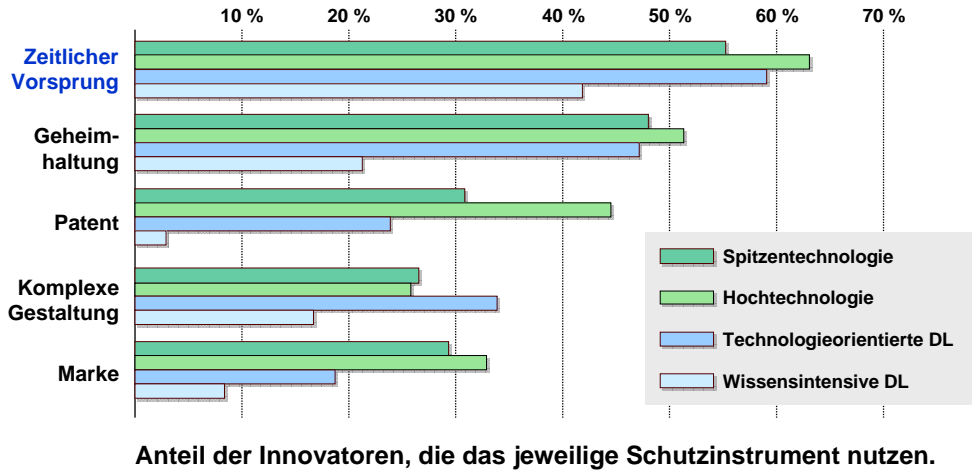


Quelle: in Anlehnung an Porter; Fischer

12

© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Beschleunigung als wichtigster Schutzmechanismus



Quelle: BMBF; Zur technologischen Leistungsfähigkeit Deutschlands; 2002

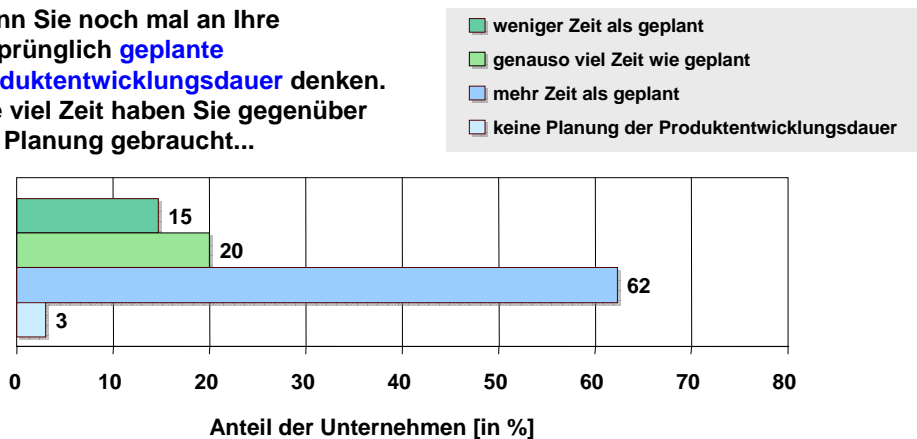
Fraunhofer IAO Institut Arbeitswirtschaft und Organisation

13

© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

Beschleunigung ist ein wichtiges Thema für Unternehmen

Wenn Sie noch mal an Ihre ursprünglich **geplante Produktentwicklungsdauer** denken. Wie viel Zeit haben Sie gegenüber der Planung gebraucht...



N = 253

Quelle: Fokus Innovation, Bullinger 2006

Fraunhofer IAO Institut Arbeitswirtschaft und Organisation

14

© Fraunhofer IAO, IAT Universität Stuttgart

**If everything is under control
you are just not driving
fast enough.**

Stirling Moss
(Rennfahrer, geb. 1929)



Vorne ist uns zu weit hinten!
Hans-Jörg Bullinger